

1. Kommasetzung in Relativsätzen

Der Aufbau des klassischen Dramas

Der Aufbau des klassischen Dramas, der auf den Philosophen Aristoteles zurückzuführen ist, weist wesentliche charakteristische Merkmale auf. In seiner Schrift „Über die Dichtkunst“ fasst Aristoteles der von 384-322 v. Chr. lebte seine Eindrücke und Beobachtungen zu den Theaterstücken zusammen die während seiner Lebensphase geschrieben und aufgeführt wurden. Jede Szene die das Drama enthält soll demnach eine geradlinige Handlung aufweisen die zeitlich überschaubar ist und an nur einem Ort stattfindet. Diese Vorgabe die er entwickelte nennt man „drei Einheiten“: die Einheit der Handlung, der Zeit und des Ortes. Die Szenen sind wiederum zu fünf Akten gebündelt die eine Art Spannungsbogen aufbauen. Er beginnt mit der Exposition (Einführung) in der in die Handlung eingeführt wird. Der zweite Akt (steigende Handlung) führt einen Konflikt den der Zuschauer bereits in der ersten Szene kennengelernt hat weiter aus. Dieser Konflikt spitzt sich im dritten Akt zum Höhepunkt (Peripetie) zu. Im vierten Akt fällt die Spannung der Handlung die bislang aufgebaut wurde etwas ab. Hier können die Figuren denen zum Teil übel mitgespielt wurde noch einmal auf ein gutes Ende hoffen. Doch der Dichter dem daran gelegen ist, dass beim Zuschauer Mitleid für den tragischen Helden hervorgerufen wird, führt die Handlung nun ohne Umschweife zum Ende. Im fünften und letzten Akt kommt es zur Katastrophe welche die Handlung im klassischen Drama mit dem Tod des Helden beschließt und in der Komödie die Auflösung des Konflikts bedeutet.



LERNBOX

Kommasetzung bei Relativsätzen

1. Ein **Relativsatz** erläutert ein vorausgehendes Nomen.
2. Er wird durch ein Komma vom übrigen Satz abgetrennt und mit einem **Relativpronomen** (*der, die, das*) eingeleitet. Es kann dabei mit einer Präposition verbunden sein (*in den, über das, von dem ...*).
3. Der Relativsatz kann
 - a) **nachgestellt** stehen: *Voigt ist ein Mann, der keine zweite Chance erhält.*
 - b) **eingeschoben** werden: *Die Situation, in der er ist, erscheint aussichtslos.*